

Bürgerschaft am 05.11.2020, **TOP Ö 7.10**  
Kleine Anfrage kAF 0098/2020: zu Bushaltestellen im Stadtgebiet  
Einreicher: Mathias Miseler, SPD-Fraktion

Es antwortet: Herr Bogusch

**Anfrage:**

1. *Wann liegen die Ein- und Ausstiegswahlen sowie die Prüfungsergebnisse auf Barrierefreiheit vom VVR bezüglich der Haltestellen in der Hansestadt vor?*
2. *Wie hoch sind die Kosten für einen Fahrgastunterstand?*
3. *Wann wird der Fahrgastunterstand an der Haltestelle Blütenweg errichtet?*

**Antwort:**

Sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren,

zu 1.:

der VVR hat im November 2019 Zahlen zu ein- und aussteigenden Fahrgästen der Hansestadt Stralsund übergeben, aus denen die Bedeutung der Haltestellen vereinfacht hergeleitet werden kann.

Die Fragestellung, ob eine Haltestelle mit einem Fahrgaststand ausgestattet werden soll, soll nicht über die gelieferten Fahrgastzahlen geprüft werden, sondern klärt sich im Ergebnis der vom Landkreis Vorpommern-Rügen beauftragten Untersuchung zur barrierefreien Gestaltung von Bushaltestellen. Im Zuge der Untersuchung wurde eine Bestandserfassung sämtlicher Stadt- und Regionalbus-Haltestellen in Vorpommern-Rügen durchgeführt, also einschließlich der Haltestellen in Stralsund. Die Haltestellen wurden je nach Bedeutung und Lage unterschiedlichen Kategorien zugeordnet und für die einzelnen Kategorien Mindeststandards für die barrierefreie Nutzung festgelegt, die je nach Kategorie auch zum Teil die Errichtung eines Fahrgastunterstandes vorgeben.

Diese Unterlagen wurden im Oktober 2020 der Hansestadt Stralsund übergeben. Anders als erhofft, sind nicht die ggf. vorhandenen Ausbaubedarfe ermittelt worden, sondern es ist jetzt Aufgabe der Stadt, zunächst die Zuordnung der knapp 200 einzelnen Haltestellen zu den Kategorien zu überprüfen, um dann durch Abgleich der Bestandserfassung mit dem geforderten Ausbaustandard für jede einzelne Haltestelle den ggf. erforderlichen Ausbaubedarf zu ermitteln. Mit den entsprechenden Ausbauarbeiten soll im nächsten Jahr begonnen werden.

zu 2.:

Die Kosten für einen Fahrgastunterstand richten sich nach der Größe der Wartehallen, dem Zubehör und dem Hersteller. Die Kosten betragen grob abgeschätzt 10 – 12 TEUR einschließlich Montage.

Die Wartehallen werden in der Regel nicht direkt von der Hansestadt Stralsund gekauft, vielmehr erfolgt die Bestellung und die Kostentragung der Wartehallen über den Vertragspartner DSM Deutsche Städte Medien GmbH.

zu 3.:

Für die Haltestelle Blütenweg wurde eine Wartehalle mit einer Solaranlage im Februar 2020 bei der DSM Deutsche Städte Medien GmbH in Auftrag gegeben.

Aufgrund der jetzigen Situation bedingt durch die Corona-Pandemie erklärte die DSM Deutsche Städte Medien GmbH, dass die Bearbeitung der Bestellungen vorerst ausgesetzt wird. Alternativ kann die Wartehalle aus dem Tribseer Damm, welche bedingt durch die Baumaßnahme abgebaut werden musste, in den Blütenweg umgesetzt werden.

Die DSM Deutsche Städte Medien GmbH wurde gebeten, diese Möglichkeit zu prüfen.

gez. Bogusch